



Tribüningeflüster



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 4
Spielberichte – 1. Herrenmannschaft	Seite 5
Spielbericht – 2. Herrenmannschaft	Seite 11
Spielbericht – Damenmannschaft	Seite 12
Kerwâspiel-Trinkspiel	Seite 16
Tabelle unserer 1. Herrenmannschaft	Seite 17
Tabelle unserer 2. Herrenmannschaft	Seite 17
Tabelle unserer Damenmannschaft	Seite 18
Unser heutiger Gast – 1. Herrenmannschaft	Seite 19
Unser heutiger Gast – 2. Herrenmannschaft	Seite 20
Unser heutiger Gastgeber – Damenmannschaft	Seite 21
Steckbrief Vanessa Stahl	Seite 22
Steckbrief Oliver Stahl	Seite 23
Tribünenplätze suchen Gönner	Seite 25
Wir sehen uns am...	Seite 26

Vorwort

Liebe Sportfreunde,

ich darf Euch zum diesjährigen Kerwâ-Wochenende recht herzlich begrüßen. Auf tolle Spiele freue ich mich genau so wie Ihr. Unsere Mannschaften sind bis in die Haarspitzen motiviert.

Auch für Euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Vielleicht trifft Ihr wieder mal alte Bekannte, die zur Kerwâ in die Heimat kommen. Neben dem Spiel ist sicher noch Zeit für das ein oder andere Gespräch.

Kerwâ in Gollhofen ist der höchste Feiertag bzw. das schönste lange Wochenende im Jahr. Da herrscht im gesamten Dorf Ausnahmezustand.

Also genießt die Tage beim FC Gollhofen!

Sportliche Grüße
Thomas Hellenschmidt
1.Vorsitzender

Spielbericht – 1. Herrenmannschaft



Jens Lilli weltklasse | 08.10.2022

Herren A-Klasse – 12. Spieltag: FC Gollhofen – ASV Ippesheim 0:2 (0:0)

Tore: 0:1/0:2 Yannick Wingefeld (68./FE; 69.)

Auch wenn unsere Elf zum wiederholten Mal ersatzgeschwächt in ein Spiel ging, zeigte jeder einzelne Spieler eine hervorragende Leistung. Besonders hervorheben muss man in diesem Derby Jens Lilli, der eine überragende Partie spielte, den Gegner ein ums andere Mal zur Verzweiflung brachte und damit eine höhere Niederlage verhinderte. Dass es am Ende dennoch nicht zu Punkten reichte, lag daran, dass Ippesheim nahezu in Bestbesetzung auflaufen konnte und auch einen richtig guten Tag erwischte. Besonders Yannick Wingefeld war bestens aufgelegt und erzielte folgerichtig auch die Tore. Auch wenn der Sieg der Gäste absolut verdient war, weiß man nicht, was passiert wäre, wenn der Elfmeter Mitte der zweiten Hälfte nicht gepfiffen worden wäre. Mit ganz viel Glück und weiteren Glanzparaden von Goalie Jens wäre im besten Fall ein torloses Unentschieden drin gewesen. Aber das wäre dann sehr schmeichelhaft gewesen. Und das Schiedsrichter Tarik Özdemir beim Zweikampf von Keven Herbst mit Michael Lilli auf Strafstoß entschied, kann man nicht als Fehlentscheidung bewerten. Überhaupt war der Unparteiische aus Gössenheim ein sehr sicherer Leiter des Derbys, auch wenn es ihm beide Mannschaften mit einer äußerst fairen Gangart auch nicht sonderlich schwer machten. Zu eigenen Chancen kamen unsere Jungs nicht wirklich. Drei ungefährliche Torschüsse in Halbzeit eins und ein weiterer in Halbzeit zwei standen zu buche. Tobias Hain hing vorne alleine in der Luft und Lukas Pfeiffer im Ippesheimer Kasten war nie wirklich gefordert. Somit endete das Spiel bei bestem Fußballwetter und stattlicher Zuschauerzahl mit einem leistungsgerechten Ergebnis. Bleibt zu hoffen, dass sich die Reihen der verletzten Spieler auf Gollhöfer Seite schnell wieder lichten. An dieser Stelle gute Besserung und Kopf hoch!

Spielbericht – 1. Herrenmannschaft



Ohne verhinderten Herbst bei frühlingshaftem Wetter gegen Sommerhausen/Winterhausen | 15.10.2022

Herren A-Klasse – 13. Spieltag: SG Sommerhausen/Winterhausen II – FC Gollhofen 1:2 (0:0)

Tore: 0:1 Tobias Hain (68.); 0:2 Sascha Däumler (84.); 1:2 Bastian Waigandt (87.)

Am letzten Hinrunden-Spieltag der A-Klassensaison 2022/23 mussten die Mannen von Trainer Torres bei der Reservemannschaft der SG Sommerhausen/Winterhausen antreten. Dabei konnte das Spiel so wie jedes andere Spiel auch angegangen werden: das letzte Aufgebot, das sich morgens vor dem Spiel noch zusammentrommeln ließ.

Beide Mannschaften mussten am vergangenen Spieltag eine Niederlage hinnehmen, der FCG sogar gegen den Lieblingsverein aus der Nachbarschaft. Dennoch durfte Gollhofen die SG nicht unterschätzen; so schlugen sie auch die bisher stark aufspielenden Gnodstädter.

Aber jetzt zum Spiel: Das Aufgebot des FCGs musste, wie oben erwähnt, erneut variiert werden, sodass Svenni Schindler zu seinem Startdebüt in dieser Saison kommen sollte. Zu Beginn des Spiels entwickelte die Gollhöfer Mannschaft ein großes Pensum an Ballbesitz und verlagerte das Spiel von Abwehr zu Mittelfeld und über den Sturm wieder zurück. Dabei konnten vorerst aber nur Halbchancen, die selten in Richtung Tor kamen, verzeichnet werden. Ohne Grund hörte man aber auf, dieses souveräne Zusammenspiel fortzusetzen und versuchte, mit unnötig gefährlichen Bällen schnell vor das gegnerische Tor zu gelangen. Dies hatte auf der einen Seite zwar zur Folge, dass unser Kapitän Juli H. alleinstehend eine Großchance fast zur Führung genutzt hätte, aber auf der anderen Seite führten einige Ballverluste zu gegnerischen

Vorstößen. Diese wurden zwar von der Hintermannschaft und vom „Streber“ Jens Lilli (gegen Ippesheim Note 1,0 – heute wahrscheinlich auch) vereitelt, dennoch war die Nervosität der Mannschaft nicht abzusprechen. So ging es ohne Tore und ohne weitere Highlights in die Halbzeit.

Da unser Anheizer und etatmäßige Kapitän Florian Anton leider kerwâbedingt nicht anwesend sein konnte, stimmte uns sein Namensvetter für die zweite Halbzeit ein. In dieser konnte man Ansätze der ersten zehn Minuten erkennen, die dickste Chance hatte aber die SG, als ein Schlenzer gegen die Querlatte und deutlich vor die Linie sprang. Das sollte ein erster Weckruf sein. Dennoch benötigte es einen zweiten, damit unser FCG endlich wieder voll ins Spiel fand. So hielt Jens Lilli gegen einen der SGler Stürmer glänzend, sodass Uwi (so nennt Maria ihn) vor der Linie klären konnte. Nach diesen Schrecksekunden erwachten Tobias Hain und Co. und erspielten sich nach und nach immer größer werdende Chancen. So fand nach einem Ballgewinn und zwei Kurzpässen der zurückgekehrte Mittelfeldgott Andi Walter die Schnittstelle in der gegnerischen Abwehrkette und spielte einen Steckpass auf den durchgelaufenen Uwe Meixner, der mit einer Flanke den hochsteigenden Tobias Hain fand. Um das Antlitz von Tobias Hain in dieser Situation kurz zu beschreiben: Er stand so in der Luft wie es Cristiano Ronaldo nur zu seinen besten Zeiten hätte tun können. So erreichte er die Flanke und köpfte den Ball über den Keeper hinweg zur inzwischen hochverdienten Führung. Daraufhin hatte Gollhofen weiterhin mehr vom Spiel, musste aber nach Ballverlusten immer wieder zittern. Einige Großchancen wurden leider noch liegen gelassen, bis in der 80. Spielminute der Edeljoker Sascha Mölders ... äh ... Däumler gebracht wurde. Dieser konnte sich 4 Minuten nach seiner Einwechslung nach super Vorlage von FCT in die BFV-Geschichtsbücher eintragen und erhöhte auf 2:0.

Diesem Tor ging eine erneute 100prozentige Torchance der SG voraus, die wiederum Lilli entschärfte und auch zum wiederholten Male von der Linie geklärt wurde. Im direkten Gegenzug konnte, wie beschrieben, das Tor erzielt werden. Aber, wie wir es vom FCG gewohnt sind, geht selten ein Spiel ohne Gegentor zu Ende. So verlor der FCG nach Einwurf den Ball vor dem eigenen 16er und konnte nicht mehr entscheidend klären, sodass der Gegner den überragend spielenden Jens Lilli doch noch überwinden konnte. Die letzten 5 Minuten brachten wir dann aber ohne weitere Schrammen über die Zeit, sodass der letzte Hinrunden-Spieltag versöhnlich beendet werden konnte.

Nach dem Spiel durfte die siegreiche Truppe sich noch einen Kasten Bier in den Damm bibern und der 1. Mannschaft der SG Sommerhausen/Winterhausen beim Kicken zuschauen.

Das nächste Heimspiel wird das Kerwâspiel gegen die nächste Reservemannschaft sein. Diese wird aus Hopferstadt anreisen und um die drei Punkte mit uns fighten.

In diesem Sinne,

Wer hat Kerwâ?

Mir hem Kerwâ!

Und damit auch den Kerwâsieg!

Spielbericht – 1. Herrenmannschaft



Thorsten Guntz weltklasse | 23.10.2022

Herren A-Klasse – 14. Spieltag: TSV Frickenhausen - FC Gollhofen 0:2
(0:0)

Tore: 0:1 Tobias Hain (63.); 0:2 Keven Herbst (65.)

Besondere Vorkommnisse: 10-Minuten-Zeitstrafe Pascal Stephan (44.);
Bastian Schiffler verschießt HE (71.)

Zum Spiel am Geheu in Frickenhausen konnten wir mit einem breiteren Kader anreisen als er in den letzten Spielen zur Verfügung stand. Andi Walter hatte seine Knöchelverletzung weitgehend auskuriert. Axel Waldmannstetter war aus dem Urlaub zurück. Keven Herbst und Catalin Enache standen ebenfalls wieder zur Verfügung, nachdem sie im letzten Spiel nicht mitwirken konnten. Doch plötzlich stellte sich die Frage: „Und wer zieht jetzt die Handschuhe an und begibt sich zwischen die Pfosten????“ Flo Anton konnte aufgrund einer Knieverletzung aus dem Spiel in Gnodstadt nicht. Jens Lilli suchte das böse „C“ heim. Die bewährten Ersatztorhüter Bassi Decker und Martin Schneider waren verhindert und eine Anreise von André Franz aus Stralsund wäre dann doch etwas zu viel verlangt gewesen. Da sich unser Thorsten „der ewige Ossi“ Guntz schon ein paarmal bei den Alten Herren als Torwart probiert hatte, gab er seinem Herz einen Stoß und übernahm die Verantwortung, auch wenn er (wie er hinterher zugab), die „Hosen gestrichen voll hatte“. Es sei vorweggenommen: Es lief besser als bei den Alten Herren.

Die Heimmannschaft kam zu Beginn besser ins Spiel und drängte unsere Elf in die Defensive. Torchancen konnten die Mannen um Spielertrainer Nils Kemmer aber nicht herausspielen. Nach etwa 15 Minuten kamen wir besser ins Spiel und immer wieder zu offensiven Aktionen. Ein wirklich gefährlicher Torabschluss sollte dabei aber nicht gelingen. Häufig ging der Ball ins Toraus und Frickenhausen hatte Abstoß.

Da die Heimelf ihre Abstöße grundsätzlich kurz ausführte, kam es dabei einige Male zu brenzlichen Situationen. Tobias Hain und Keven Herbst liefen die Anspielstationen immer wieder an; doch gelang es der Heimelf immer einen freien Mann zu finden, auch wenn die Anspiele und Passwege oftmals sehr, sehr riskant waren. Noch ging die Sache gut. Auf der Gegenseite hatte unser „neuer“ Goalie nach einer Ecke Glück, als ein Kopfball an den Pfosten klatschte. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit bekam der Frickenhäuser Pascal Stephan nach rüder Attacke verdient eine 10-minütige Zeitstrafe.

Nach der Pause plätscherte das Spiel weiter so dahin und man hatte das Gefühl: Wer das erste Tor schießt, der gewinnt die Begegnung. Jochen Markert holte sich in ungewohnter Weise noch schnell die gelbe Karte nach hartem Einsteigen ab. Trainer Flo Torres ließ nun etwas offensiver spielen und die Stürmer wurden beim Pressing mehr aus dem Mittelfeld unterstützt. Dies führte dazu, dass die Hintermannschaft um Nils Kemmer immer mehr unter Druck kam. Doch blieben sie ihrer Linie treu und versuchten, alle Situationen spielerisch zu lösen. Aus einer dieser Situationen holte sich Tobi Hain den Ball, umkurvte noch Torhüter Sciamarelli und schob zur Führung ein. Bereits zwei Minuten später kam es zwischen Torhüter und Abwehrspieler zu einem weiteren Missverständnis. Obwohl Sciamarelli aus dem Kasten kam und den Ball abfangen hätte können, verlängerte Julian Schiffler in Richtung eigenes Tor. Keven Herbst war nachgelaufen und musste die Kugel nur noch einschieben. Damit war das Spiel so gut wie entschieden. Allerdings piff Schiedsrichter Marcel Holstein kurz darauf einen Handelfmeter für Frickenhausen, auch wenn Jannis Weinmann der Meinung war, dass seine Hand komplett angelegt war. Sei's drum, wir haben ja Ossi im Tor! Bastian Schiffler trat an und Thorsten Guntz „schaute“ den Ball regungslos und in unwiderstehlicher Manier am linken Pfosten vorbei. Somit blieb es bis zum Schluss beim verdienten Auswärtssieg. Zur Kirchweih reist das Schlusslicht aus Hopferstadt an und wir hoffen auf weitere 3 Punkte. Prost!

Spielbericht – 2. Herrenmannschaft



Im Schatten des Derbys | 08.10.2022

Herren B-Klasse – 9. Spieltag: SG Weigenheim III/Gollhofen II – SG Dietersheim/Schauerheim II 3:4 (1:4)

Tore: 0:1 Christian Stichlok (3.); 0:2 Christian Stichlok (11./E); 1:2 Nicolas Mayer (13.); 1:3 Justin Kapfenberger (35.); 1:4 Christian Stichlok (43.); 2:4/3:4 Matthias Horn (50./90.)

Zeitgleich mit dem Derby der Gollhöfer 1. Mannschaft gegen Dauerrivale Ippesheim trat unsere SG quasi unter Ausschluss der Gollhöfer Öffentlichkeit in Weigenheim gegen die Reservisten aus Dietersheim und Schauerheim an. Der gegnerische Kapitän Christian Stichlok, der bisher in der Saison nicht zwingend als Torjäger auf sich aufmerksam gemacht hatte, war von unserer Hintermannschaft mit all seiner Routine nicht aufzuhalten und sollte im Laufe der Partie gleich dreimal treffen, darunter einmal vom Punkt. Der Hand- oder Foulelfmeter war dabei sicherlich heiß diskutiert, da man das durch die Fanbrille ja immer ein bisschen anders sieht als es möglicherweise war. Insgesamt musste der neue Stammtorhüter unserer SG, das 61-jährige Torhütertalent Herbert Bauer, in der ersten Hälfte gleich 4 Bälle aus dem eigenen Kasten holen, was bei nur einem eigenen Treffer in den ersten 45 Minuten durch Nicolas Mayer eine zu hohe Hypothek darstellen sollte. Matthias Horn konnte mit einem Doppelpack zwar noch Ergebniskosmetik betreiben, allerdings fiel der letzte Treffer zu spät, um noch für eine richtig packende Schlussphase zu sorgen, da der Unparteiische nach 2 Minuten Nachspielzeit das Spiel beendete. Bei etwas mehr zeitlichem Spielrahmen hätten wir natürlich noch gepunktet, diese Frage stellt sich kaum.

Nächste Chancen, in der Tabelle Plätze gutzumachen, bieten sich am doppelten Kerwâ-Spieltag, wenn am Samstag zunächst die trink- und spielfreudigen Hohlacher und Adelshöfer gastieren, bevor am Dienstag zum Feiertag die punktlosen Gäste der dritten Mannschaften von Geslau/Buch am Wald zum Nachholspiel nach Gollhofen reisen.

Spielbericht – Damenmannschaft



Wieder keine Punkte | 09.10.2022

Frauen BOL – 6. Spieltag: SV 1928 Veitshöchheim – FC Gollhofen
5:1 (2:1)

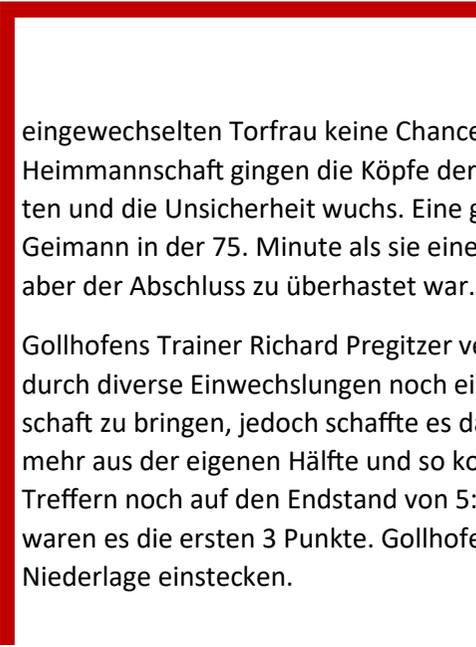
Tore: 1:0 Lea Winter (7.); 2:0 Karolina Teichmann (20.); 2:1 Melanie Carmona Torres (37.); 4:1/5:1 Lea Winter (84./88.)

Am 5. Spieltag der Bezirksoberliga mussten die Frauen vom FC Gollhofen beim Landesligaabsteiger SV Veitshöchheim antreten. Für die Gastgeberinnen war es das erste Spiel der neuen Saison. Die Gäste aus Gollhofen mussten punkten, um den Anschluss nicht zu verlieren.

Vom Anstoß weg ergab sich die erste gefährliche Situation aus Sicht der Gollhöferinnen; ein Schuss rauschte jedoch knapp am Tor vorbei. Nur wenige Minuten später lief die Stürmerin der Gastgeberinnen mit dem Ball Richtung Tor, die herausgeeilte Torfrau Ann-Katrin Därr kam jedoch zu spät und Lea Winter traf zum 1:0. Bei dieser Situation verletzte sich unsere Torfrau, konnte aber nach kurzer Behandlung zunächst weiterspielen.

Durch eine weitere Unachtsamkeit der Defensive der Gäste konnte Karolina Teichmann in der 20. Minute auf 2:0 erhöhen. Kurz vor der Halbzeit wurde Gollhofen stärker und versuchte Druck zu machen. Carina Rabe schickte die Stürmerin Melanie Torres auf die Reise. Torres war Siegerin im Duell mit der Verteidigerin und konnte durch einen schönen Schlenzer über die Torfrau auf 2:1 verkürzen. Beflügelt durch diesen Treffer spielte Gollhofen weiter mit Druck nach vorne.

In der Halbzeit musste unsere Torfrau doch verletzungsbedingt ausgetauscht werden und eine Feldspielerin ging ins Tor. Zu Beginn der 2ten Hälfte war Gollhofen weiter optimistisch und versuchte weiter Veitshöchheim unter Druck zu setzen. In dieser Phase kam es jedoch durch einen Ballverlust in Gollhofens Offensive zu einer Kettenreaktion und Antonia Eckert nutzte dies in der 63. Minute aus und lies der neu



eingewechselten Torfrau keine Chance. Mit der 3:1 Führung für die Heimmannschaft gingen die Köpfe der Gollhöfer Spielerinnen nach unten und die Unsicherheit wuchs. Eine gute Möglichkeit hatte Melanie Geimann in der 75. Minute als sie eine Flanke von Torres erreichte, aber der Abschluss zu überhastet war.

Gollhofens Trainer Richard Pregitzer versuchte 10 Minuten vor Schluss durch diverse Einwechslungen noch einmal frischen Wind in die Mannschaft zu bringen, jedoch schaffte es das Team aus Gollhofen nicht mehr aus der eigenen Hälfte und so konnte Lea Winter mit 2 weiteren Treffern noch auf den Endstand von 5:1 erhöhen. Für Veitshöchheim waren es die ersten 3 Punkte. Gollhofen musste eine weitere bittere Niederlage einstecken.

Spielbericht – Damenmannschaft



Heftige Niederlage | 22.10.2022

Frauen BOL – 8. Spieltag: FVgg Kickers Aschaffenburg – FC Gollhofen
7:0 (6:0)

Tore: 1:0/2:0 Vanessa Kempf (3./8.); 3:0 Alina Nikolaczek (13.); 4:0 Vanessa Kempf (15.); 5:0/6:0 Lysanne Väth (27./42.); 7:0 Eva Morhard (68.)

Die Kickers aus Aschaffenburg gingen als Favorit gegen den FC Gollhofen ins Spiel und der Verlauf der 90 Spielminuten zeigte, weshalb dies so war.

Kurz nach Spielbeginn schockte Vanessa Kempf die Gäste und traf für ihre Mannschaft im Doppelpack. Gollhofen hatte keine Zeit sich auszu-ruhen, der Treffer von Alina Nikolaczek zum 3:0 ließ nach 13 Minuten das Heimteam erneut jubeln. Nur wenige Zeigerumdrehungen später war es wieder Kempf die Gollhofens Schlussfrau überwand und zum 4:0 traf. Für das 5:0 und 6:0 war Lysanne Väth verantwortlich, gleich zweimal traf sie ins Schwarze.

So ging der FCG mit einem 6:0 Rückstand in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel nahm die FVgg das Tempo aus dem Spiel, sodass die Gäste mehr Spielanteile hatten, aber die Abschlüsse in der gegnerischen Hälfte waren entweder zu harmlos oder wurden von der Torhüterin abgefangen. Es war Eva Morhard, die zum 7. Tages-Treffer in der 68. Minute vollendete.

Schlussendlich setzte sich FVgg Kickers Aschaffenburg mit sieben Toren durch und machte bereits vor dem Seitenwechsel klar, welche Mannschaft als Sieger vom Platz gehen würde.

20 years



KART MOTORSPORT ARENA

Besuchen Sie einer der größten Motorsport Location in Deutschland. Unsere Kartstrecke Überzeugt mit einer Gesamtlänge von 1,5 km und einer Bahnbreite von 6,5 Meter. Von langen Geraden bis zur Steilkurve ist alles enthalten. Bei uns ist Ihr Fahrspass garantiert.



www.kartmotorsport.de

Kerwâspiel-Trinkspiel

Spielregeln:

- 1) Stift und Getränk bereitstellen
- 2) Bei jedem Treffer Felder durchstreichen & einen Schluck trinken!



VS.



Gollhofen
trifft

Uller zer-
deppert
ein Glas

Tobi Hain
scort

Eni bestellt
die fünfte
Weinschorle

„Der hat
doch schon
gelb“

6 Spieler in der
FCG-Startelf
sind Ü30 oder
haben über
100 kg

„Bronko, wa-
rum gibt's
heut ke
Currywurst?“

Alu-
treffer

Hôhns Max
wird ein-
oder ausge-
wechselt

Perfekter
englischer
Rasen zum
Kerwâspiel

Jemand
sucht seinen
Kerwâhut

Es fährt ke Zug
in Hopferstadt,
weil Hop-
ferstadt ken
Bahnhof hat!

Major Tom
ist völlig
losgelöst

„Dass der die
Fischmooooß
trinkt, wusst
ich scho lang“

Axel holt
Elfmeter
für den FCG

Rotschi ver-
gleicht den
FCG mitm
Glubb

Tabelle unserer 1. Herrenmannschaft



Pl.	Verein	Sp	G	U	V	Torv.	Tord.	Pkt.
1	 ASV Ippenheim	13	12	0	1	53:11	42	36
2	 SV Kleinochsenfurt	12	11	0	1	50:12	38	33
3	 TSV Gnodstadt	12	9	0	3	38:12	26	27
4	 SPVGG Giebelstadt II	12	8	0	4	28:15	13	24
5	 FC Gollhofen	12	8	0	4	32:21	11	24
6	 Ochsenfurter FV	12	7	0	5	35:21	14	21
7	 SG Sommerhausen/Winterhausen II	12	5	0	7	17:30	-13	15
8	 DJK-SV Gaubüttelbrunn	12	4	1	7	24:33	-9	13
9	 DJK-SV Riedenheim	12	4	0	8	17:43	-26	12
10	 SV Fuchsstadt	12	3	2	7	17:35	-18	11
11	 TSV Frickenhausen	12	3	1	8	16:28	-12	10
12	 FC Eibelstadt II	14	2	1	11	23:61	-38	7
13	 FC Hopferstadt II	13	1	1	11	9:37	-28	4

Tabelle unserer 2. Herrenmannschaft

Pl.	Verein	Sp	G	U	V	Torv.	Tord.	Pkt.
1	 SpVgg Thierberg	9	8	1	0	51:8	43	25
2	 FSV Bad Windsheim II	9	7	1	1	28:7	21	22
3	 SG Ickelheim/Ipsheim	9	7	0	2	34:16	18	21
4	 SG Markt Nordheim/Markt Bibart II	9	6	0	3	33:14	19	18
5	 HSV Hohlach/Adelshofen II	9	5	0	4	12:14	-2	15
6	 SG Dietersheim/Schauerheim II	10	5	0	5	24:22	2	15
7	 SG Lenkersheim/Oberndorf II	11	4	1	6	19:27	-8	13
8	 SV Ergersheim II	9	4	0	5	15:29	-14	12
9	 RSV Sugenheim II	9	3	1	5	13:20	-7	10
10	 SG Weigenheim III/Gollhofen II	8	3	0	5	20:21	-1	9
11	 FC Dachsbach-Birnbaum II	9	1	0	8	10:38	-28	3
12	 TSG Geslau-Buch am Wald III	9	0	0	9	4:47	-43	0

Tabelle unserer Damenmannschaft



Pl.	Verein	Sp	G	U	V	Torv.	Tord.	Pkt.
1	 FVgg Kickers Aschaffenburg	6	5	0	1	30:10	20	15
2	 FC Würzburger Kickers II	6	4	1	1	21:5	16	13
3	 FC Hopferstadt	6	3	2	1	10:5	5	11
4	 SB DJK Würzburg	6	3	2	1	12:8	4	11
5	 TSV Keilberg	5	2	2	1	17:17	0	8
6	 DJK Schweinfurt	6	2	0	4	4:14	-10	6
7	 SV 1928 Veitshöchheim	2	1	0	1	5:4	1	3
8	 FC Gollhofen	6	0	1	5	3:24	-21	1
9	 SpVgg Adelsberg	5	0	0	5	4:19	-15	0

Praxis für Physiotherapie



Anika Kleinlein

Bahnhofstr. 3
97340 Marktbreit Tel. 09332 - 593012

Unser heutiger Gast

Herren A-Klasse: 15. Spieltag: FC Gollhofen –
FC Hopferstadt II | 30.10.2022

Der heutige Gegner steht derzeit auf dem 13. und somit
letzten Tabellenplatz, mit 4 Punkten und einem Torverhält-
nis von 9:37.

In der vergangenen Saison belegte die Mannschaft von Trainer Timo
Düll den 2. Tabellenplatz in der B-Klasse und stiegen in die A-Klasse auf.

Top Torjäger der Gäste sind Ramon Allweiler und David Keßler mit je-
weils 2 Toren.

Sowohl die aktuelle Tabelle als auch die Bilanz der Begegnungen spricht
für einen Sieg für den FCG. Auch das Hinrundenspiel im August konnten
unsere Herren mit 3:0 für sich entscheiden.



FC Gollhofen



5

Aktuelle Position

24

Aktuelle Punktzahl

32:21

Aktuelles Torverhältnis

N | N | N | S | S

Aktueller Trend

Tobias Hain (7 Tore)

Bester Torjäger

 18  1  0

Karten

FC Hopferstadt II



13

4

9:37

N | N | S | N | N

Ramon Allweiler
(2 Tore)

 21  1  0

Unser heutiger Gast



Herren B-Klasse: 12. Spieltag: SG Weigenheim III/
Gollhofen II – SG Hohlach/ Adelshofen II | 29.10.2022



Der heutige Gegner steht derzeit auf dem Tabellenplatz 5, mit 15 Punkten und einem Torverhältnis von 12:14.

In der vergangenen Saison belegten die Herren von Trainer Mario Klingler den 7. Tabellenplatz in der B-Klasse.

Top Torjäger der Gäste ist Mario Klingler mit 2 Toren.

Wenn man die aktuelle Tabelle betrachtet, geht der Gegner als scheinbarer Favorit in dieses Spiel. Auch die Bilanz der letzten 5 Spiele spricht für die Gäste, allerdings sind wir überzeugt, dass an der Kerwâ für unsere Herren alles möglich ist.

SG Weigenheim III/
FC Gollhofen II



10

Aktuelle Position

9

Aktuelle Punktzahl

20:21

Aktuelles Torverhältnis

N | N | S | N | N

Aktueller Trend

Friedhelm Müller
(5 Tore)

Bester Torjäger

 7  0  0

Karten

SG Hohlach/
Adelshofen II



5

15

12:14

S | S | N | S | N

Mario Klingler (2 Tore)

 8  0  0

Unser heutiger Gastgeber



Frauen Bezirkspokal Viertelfinale: TG 48 Schweinfurt –
FC Gollhofen I 30.10.2022



Unser heutiger Gastgeber spielt in der Bezirksliga und steht hier aktuell auf dem 1. Tabellenplatz. In ihren bisherigen 7 Spielen sammelten die Damen aus Schweinfurt 21 Punkte mit einem Torverhältnis von 18:2.

Ihre letzten 5 Spiele in der Liga konnten sie alle gewinnen. Top Torschützin ist Sarah Benz, die in den 7 Spielen 9 Treffer erzielte. Jeweils 2 Tore gehen auf das Konto von Amina Heider und Jana Horner.

Im Achtelfinale bezwang das Team von Trainer Klaus Benz den FC Einigkeit Rottershausen mit 8:0.

In der letzten Pokalrunde war für Schweinfurt auch im Viertelfinale Schluss, denn die Mannschaft verlor 0:2 gegen TSV Grafenrheinfeld/DJK Schweinfurt.

Der Gastgeber darf trotz des Klassenunterschieds nicht unterschätzt werden, allerdings sind wir guter Dinge das Spiel durch eine geschlossene Mannschaftsleistung zu gewinnen und damit das Ticket ins Halbfinale zu lösen.

Steckbrief Vanessa Stahl

Geburtsdatum: 10.12.1997

Wohnort: Rothenburg

Beruf: Food Technologist

Beim FCG seit: Juli 2021

Ein Satz zum FCG: Eine für alle – alle für eine!

Mein Ziel für diese Saison: Eine erfolgreiche Saison spielen

Spielposition: noch unklar, bisher 6er oder 10er

Meine schlimmste Verletzung: Kniescheibe herausgesprungen

Welche Regel würdest du ändern: Spielverbot ab 30° C

Sportliches Vorbild: Sara Däbritz, Melanie Leupolz

Liebblingsverein: FC Bayern München

Schönstes sportliches Erlebnis: Abschiedsspiel in Adelshofen (auch wenn es traurig war)

Diese drei Dinge sind immer in meiner Sporttasche: Magnesium, Blasenpflaster, Tape

Diese Schlagzeile würde ich gerne über mich lesen: Stahl schießt den FCG zum Sieg

Mit einer freien Woche und viel Geld würde ich: ...einen Mannschaftsausflug planen.

Mit dem Fußball höre ich erst auf, wenn: ...es mit meinem Knie nicht mehr geht.



Steckbrief Oliver Stahl

Geburtsdatum: 12.08.1980

Wohnort: Gollhofen

Beruf: Maschinenbauingenieur

Beim FCG seit: ca. 1988

Ein Satz zum FCG: We are red, we are black...

Mein Ziel für diese Saison: Mich nicht zu verletzen

Spielposition: Mittelfeld

Meine schlimmste Verletzung: Kreuzbandriss

Welche Regel würdest du ändern: Abseits abschaffen

Sportliches Vorbild: Andrés Iniesta

Liebingsverein: FCG, FCN

Schönstes sportliches Erlebnis: Meister 2003/04

Diese drei Dinge sind immer in meiner Sporttasche: Fußballschuhe, Schienbeinschoner, frisch Unterwäsche (hoffentlich)

Diese Schlagzeile würde ich gerne über mich lesen: Oliver Stahl macht die 600 Spiele voll

Mit einer freien Woche und viel Geld würde ich: ...mit meiner Familie in den Urlaub fahren.

Mit dem Fußball höre ich erst auf, wenn: ...es keinen Spaß mehr macht.



vr-teilhaberbank.de/teilhaber



Mehr erreichen mit meiner Bank

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Als Teilhaber profitieren Sie 3-fach

- Sie erhalten verschiedene Vorteile und Vergünstigungen.
- Sie werden mit einer Dividende am wirtschaftlichen Erfolg der Bank beteiligt.
- Durch unseren TeilhaberBonus können Sie Ihre jährliche Ausschüttung noch erhöhen.

Alle Infos: vr-teilhaberbank.de/teilhaber



VR meine Bank
Fürth | Neustadt | Uffenheim

Tribünenplätze suchen Gönner



Tribünenplätze suchen Gönner!

Ihr wollt euch bei den ersten festinstallierten Tribünenplätzen des FCG verewigen und zur weiteren Bestuhlung der Tribüne beitragen?

Dann sponsert einen Sitzplatz und unterstützt unseren FC Gollhofen mit 30€ pro Sitzschale!

Die gesponserten Sitzplätze werden durch ein hochwertiges Namensschild gekennzeichnet. *

Ansprechpartner: Joachim Schmidt
0176 22164528

* keine Sitzplatzgarantie



Wir sehen uns am...



A-Junioren | Gruppe

 (SG) SV Sonderhofen	SA. 29.10.
 SG Weigenheim 2 a.K.	16:00 Uhr

B-Junioren | Kreisliga

 (SG) Emskirchen/Hagenbüchach	SO. 30.10.
 (SG) Weigenh/Aub/Golln/Gülch/lppes	10:30 Uhr

A-Junioren | Verbands-Pokal

 SG TSV/DJK Herrieden	MI. 02.11.
 (SG) SVV Weigenheim	19:00 Uhr

B-Junioren | Kreispokal

 (SG) Breitenau/Mosbach	MI. 02.11.
 (SG) Weigenh/Aub/Golln/Gülch/lppes	19:00 Uhr

F-Junioren | Gruppe

 (SG) SpVgg Gülchsheim 2	FR. 04.11.
 FC Iphofen 2	17:00 Uhr

F-Junioren | Gruppe

 (SG) SpVgg Gülchsheim	FR. 04.11.
 FC Iphofen	18:00 Uhr

A-Junioren | Kreisliga

 (SG) Colmberg/Oberd/WeWz/Lehrb	FR. 04.11.
 (SG) SVV Weigenheim	19:00 Uhr

D-Junioren | Gruppe

 (SG) SG Buchbrunn-Mainstockheim	SA. 05.11.
 (SG) SpVgg Gülchsheim	10:00 Uhr

C-Juniorinnen | Gruppe

 VfR 1923 Großostheim (9)	SA. 05.11.
 (SG) FC Gollhofen (9)	13:00 Uhr

C-Junioren | Kreisklasse

 SG Weigenheim	SA. 05.11.
 (SG) TSV Unterpleichfeld	14:00 Uhr

B-Juniorinnen | Gruppe

 (SG) Zellingen/Veitschöchheim (7)	SO. 06.11.
 (SG) FC Gollhofen (7)	12:00 Uhr

Frauen | Bezirkspokal

 TG 48 Schweinfurt	SO. 30.10.
 FC Gollhofen	11:00 Uhr

Herren | A Klasse

 FC Gollhofen	SO. 30.10.
 FC Hopferstadt II	15:00 Uhr

Herren | B Klasse

 SG Weigenheim III/Gollhofen II	DI. 01.11.
 TSG Geslau-Buch am Wald III	14:30 Uhr

Herren | B Klasse

 SG Weigenheim III/Gollhofen II	SA. 05.11.
 FSV Bad Windsheim II	12:30 Uhr

Frauen | Bezirksoberliga

 FC Gollhofen	SA. 05.11.
 FC Hopferstadt	14:30 Uhr

Herren | A Klasse

 FC Gollhofen	SO. 06.11.
 FC Eibelstadt II	14:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

FC Gollhofen e.V.
Sportplatzstr. 4
97258 Gollhofen

1. Vorstand: Thomas Hellenschmidt

Redaktion und Layout:

FC Gollhofen - vereinszeitung@fcgollhofen.de

Auflage:

40 Stück